

## Vertrag über die Beschaffung von IT-Dienstleistungen

Zwischen

Finanzbehörde  
Gänsemarkt 36  
20354 Hamburg

– im Folgenden „Auftraggeber“ genannt –

und

Dataport  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Altenholzer Straße 10 - 14  
24161 Altenholz

– im Folgenden „Auftragnehmer“ genannt –

wird folgender Vertrag geschlossen:

### 1 Vertragsgegenstand und Vergütung

#### 1.1 Projekt-/Vertragsbezeichnung

Unified Communication - Definition Funktionsumfang, Einführung und Betrieb

1.2 Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung.

1.3 Die Leistungen des Auftragnehmers werden

☒ nach Aufwand gemäß Nummer 5.1

☒ zum Festpreis gemäß Nummer 5.2

zuzüglich Reise- und Nebenkosten – soweit in Nummer 5.3 vereinbart – vergütet.

### 2 Vertragsbestandteile

2.1 Es gelten nacheinander als Vertragsbestandteile:

- dieser Vertrag (Seiten 1 bis 6) mit Anlage(n) Nr. L1, L2, S1, S2a und S2b,
- Allgemeine Vertragsbedingungen von Dataport in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung (s. Nr. 11.1),
- Dataport Datenschutz-Leitlinie über technische und organisatorische Maßnahmen bei der Datenverarbeitung im Auftrag (s. Nr. 11.1),
- Ergänzende Vertragsbedingungen für die Erbringung von IT-Dienstleistungen (EVB-IT Dienstleistung) in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung,
- Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – Teil B (VOL/B) in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung.

2.2 Weitere Geschäftsbedingungen sind ausgeschlossen, soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist.

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber:

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V6507/2900000

Seite 2 von 6

### 3 Art und Umfang der Dienstleistungen

#### 3.1 Art der Dienstleistungen

Der Auftragnehmer erbringt für den Auftraggeber folgende Dienstleistungen:

- 3.1.1 ☐ Beratung
- 3.1.2 ☐ Projektleitungsunterstützung
- 3.1.3 ☐ Schulung
- 3.1.4 ☐ Einführungsunterstützung
- 3.1.5 ☐ Betreiberleistungen
- 3.1.6 ☐ Benutzerunterstützungsleistungen
- 3.1.7 ☐ Providerleistungen ohne Inhaltsverantwortlichkeit
- 3.1.8 ☒ sonstige Dienstleistungen:  
Unified Communication - Definition Funktionsumfang, Einführung und Betrieb gemäß Anlage(n) Nr. L1, L2, S1, S2a und S2b

#### 3.2 Umfang der Dienstleistungen des Auftragnehmers

3.2.1 Der Umfang der vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen ergibt sich aus

- ☐ folgenden Teilen des Angebotes des Auftragnehmers vom

Anlage(n) Nr. \_\_\_\_\_

- ☒ den Leistungsbeschreibungen des Auftragnehmers

„Generelle Leistungen“

Anlage(n) Nr. L1

„Anrufsteuerung“

L2

„Errichtung der zentralen technischen OCS-Infrastruktur und die Herstellung des Regelbetriebes“

S1

RZ SLA Teil A

S2a

RZ SLA Teil B

S2b

- ☐ folgenden weiteren Dokumenten:

Anlage(n) Nr. \_\_\_\_\_

Es gelten die Dokumente in

- ☐ obiger Reihenfolge

- ☒ folgender Reihenfolge: L1, L2, S1, S2b, S2a

3.2.2 ☒ Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber auf relevante Veränderungen des Standes der Technik hinweisen, wenn diese für den Auftragnehmer erkennbar maßgeblichen Einfluss auf die Art der Erbringung der vertraglichen Leistungen haben.

3.2.3 Besondere Leistungsanforderungen (z. B. Service-Level-Agreements über Reaktionszeiten):

#### 3.3 Vergütungsbestimmende Faktoren aus dem Bereich des Auftraggebers

Vergütungsbestimmende Faktoren aus dem Bereich des Auftraggebers sind

- a) die Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers gemäß Nummer 8.
- b) folgende weitere Faktoren:



Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber:

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V6507/2900000

Seite 3 von 6

## 4 Ort der Dienstleistungen/Leistungszeitraum

4.1 Ort der Dienstleistungen in den Räumlichkeiten des Auftraggebers und des Auftragnehmers

### 4.2 Zeiträume der Dienstleistungen

Leistungen (gemäß Nummer 3.1)	Geplanter Leistungszeitraum		Verbindlicher Leistungszeitraum	
	Beginn	Ende	Beginn	Ende
Betrieb gemäß Nr. 3.1.8	01.11.2010			

### 4.3 Zeiten der Dienstleistungen

Die Leistungen des Auftragnehmers werden erbracht nach Absprache sowie gem. Anlagen, insbes. Anlage Nr. S2a, Pkt. 4.3, und Anlage Nr. S2b, Pkt. 4.1.

4.3.1 während der üblichen Geschäftszeiten des Auftragnehmers an Werktagen (außer an Samstagen und Feiertagen)

\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr  
 \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

4.3.2 während sonstiger Zeiten

\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr  
 \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr  
 an Sonn- und Feiertagen am Sitz des Auftragnehmers von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

## 5 Vergütung gem. Leistungsnachweis Dienstleistung

5.1 ☒ Vergütung nach Aufwand

☒ ohne Obergrenze

☐ mit einer Obergrenze in Höhe von

Bezeichnung des Personals/der Leistung (Leistungskategorie)					Preis innerhalb der Zeiten gemäß Nr. 4.3
Pos.	SAP-Artikel-Nr.	Artikelbezeichnung/-code	Menge	Mengen-einheit	Einzelpreis
1	21010347	Installation der zentralen OCS-Infrastruktur Dataport (einmalig)		Stunde	
2		Installation der zentralen OCS-Infrastruktur Microsoft (einmalig)		Stunde	
3		Entwicklung Anrufsteuerung und Präsenzinformationen (PI) Dataport (einmalig)			
3.1	21010347	Policies ermitteln		Stunde	
3.2	21010347	Policies testen		Stunde	
3.3	21010347	_____ Konfiguration		Stunde	
3.4	21010345	Dokumentation der verschiedenen Status der PI		Stunde	
3.5	21010345	Dokumentation wann und unter welchen Bedingungen welcher Status vermittelt wird		Stunde	

# EVb-IT Dienstvertrag



Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber:

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V6507/2900000

Seite 4 von 6

3.6	21010347	Schulung Konzept	Stunde
3.7	21010345	Schulung Absprache	Stunde
3.8	21010345	Einweisungsdokumentation für Bechtle Schulung der Bechtle-Mitarbeiter	Stunde
3.9	21010345	Techn. Dokumentation für Non-BASIS	Stunde
3.10	21010794	Risikoanalyse (Anrufsteuerung und PI)	Stunde
3.11	21010794	Sicherheitskonzept (Anrufsteuerung und PI)	Stunde
3.12	21010345	FAQ Pflege/Aktualisierung	Stunde
3.13	21010794	Schutzbedarfsfeststellung und Betriebskonzept (Anrufsteuerung und PI)	Stunde
3.14		Einführung des Benutzers in die MOC-Funktionen im Rahmen NGN-Roll-Out Installationen	

Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand.

## Reisezeiten

- ☒ Reisezeiten werden nicht gesondert vergütet.  
☐ Reisezeiten werden vergütet gemäß

## Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt ☒ nach erbrachter Leistung gem. Leistungsnachweis.  
☐

## Vergütungsvorbehalt

Es wird ein Vergütungsvorbehalt vereinbart

- ☒ gemäß Ziffer 6.4 EVB-IT Dienstleistung.  
☐ anderweitige Regelung:

## 5.2 ☒ Festpreis

Für die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen für die Bereitstellung der zentralen OCS-Infrastruktur zahlt der Auftraggeber einen jährlichen Festpreis in Höhe von insgesamt 59.760,46 €.

Der jährliche Festpreis setzt sich wie folgt zusammen:

Rechenzentrumsleistungen gemäß RZ Servicekatalog

Pos.	SAP-Artikel-Nr.	Artikelbezeichnung/-code	Menge	Mengeneinheit	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	20000995	Applicationserver DP-MSS-APPS/DM/S/WIN		Server		
2	20001055	Datenbankserver DP-MSS-DB/DM/S/MSSQL		Server		
3	20001068	Technischer Verfahrensbetrieb OCS DP-MSS-TVM/XS		Paket		
4	20001069	Fachlicher Verfahrensbetrieb OCS DP-MSS-TVM/M		Paket		

Die Rechnungsstellung des jährlichen Festpreises erfolgt jeweils zum 01.07. eines jeden Jahres.

Der Auftragnehmer behält sich eine Preisänderung gemäß seinem jeweils gültigen Leistungsverzeichnis vor. Sofern die vorgenannten Preise nicht im Leistungsverzeichnis abgebildet sind, gilt Ziffer 6.4 EVB-IT Dienstleistung.



Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber:

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V6507/2900000

Seite 5 von 6

## 5.3 Reisekosten und Nebenkosten

- ☒ Reisekosten werden nicht gesondert vergütet.
- ☐ Reisekosten werden vergütet gemäß
- ☒ Nebenkosten werden nicht gesondert vergütet.
- ☐ Nebenkosten werden vergütet gemäß

## 6 Rechte an den verkörperten Dienstleistungsergebnissen

(ergänzend zu/abweichend von Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung)

- 6.1 ☐ Ergänzend zu Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung ist der Auftraggeber berechtigt, folgenden Dienststellen und Einrichtungen, die seinem Bereich zuzuordnen sind, einfache, nicht übertragbare Nutzungsrechte\* an den Dienstleistungsergebnissen einzuräumen:
- 
- 6.2 ☐ Ergänzend zu Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung ist der Auftraggeber berechtigt, folgenden Dienststellen und Einrichtungen außerhalb seines Bereiches einfache, nicht übertragbare Nutzungsrechte\* an den Dienstleistungsergebnissen einzuräumen:
- 
- 6.3 ☐ Abweichend von Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung räumt der Auftragnehmer dem Auftraggeber das ausschließliche, dauerhafte, unbeschränkte, unwiderrufliche und übertragbare Nutzungsrecht an den Dienstleistungsergebnissen, Zwischenergebnissen und vereinbarungsgemäß bei der Vertragserfüllung erstellten Schulungsunterlagen ein. Dies gilt auch für die Hilfsmittel, die der Auftragnehmer bei der Erbringung der Dienstleistung entwickelt hat. Der Auftragnehmer bleibt zur beliebigen Verwendung der Hilfsmittel und Werkzeuge, die er bei der Erbringung der Dienstleistung verwendet hat, berechtigt.
- 6.4 ☐ Sonstige Nutzungsrechtsvereinbarungen
- 

## 7 Verantwortlicher Ansprechpartner

des Auftraggebers:

des Auftragnehmers:

## 8 Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers

- ☒ Folgende Mitwirkungsleistungen (z. B. Infrastruktur, Organisation, Personal, Technik, Dokumente) werden vereinbart:

Der Auftraggeber benennt mindestens zwei Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, die dem Auftragnehmer als Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Die weiteren Mitwirkungsleistungen sind den Anlagen zu entnehmen.

## 9 Schlichtungsverfahren

- ☐ Die Anrufung folgender Schlichtungsstelle wird vereinbart:

## 10 Versicherung

- ☐ Der Auftragnehmer weist nach, dass die Haftungshöchstsummen gemäß Ziffer 9.2.1 EVB-IT Dienstleistung durch eine Versicherung abgedeckt sind, die im Rahmen und Umfang einer marktüblichen deutschen Industriehaftpflichtversicherung oder vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU entspricht.

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber:

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V6507/2900000

Seite 6 von 6

## 11 Sonstige Vereinbarungen

- 11.1 Die Allgemeinen Vertragsbedingungen und die Dataport Datenschutz-Leitlinie sind im Internet unter [www.dataport.de](http://www.dataport.de) veröffentlicht.
- 11.2 Die aus diesem Vertrag seitens des Auftragnehmers zu erbringenden Leistungen unterliegen in Ansehung ihrer Art, des Zwecks und der Person des Auftraggebers zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht der Umsatzsteuer. Sollte sich durch Änderungen tatsächlicher oder rechtlicher Art oder durch Festsetzung durch eine Steuerbehörde eine Umsatzsteuerpflicht ergeben und der Auftragnehmer insoweit durch eine Steuerbehörde in Anspruch genommen werden, hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer die gezahlte Umsatzsteuer in voller Höhe zu erstatten, ggf. auch rückwirkend.
- 11.3 Die Vertragspartner vereinbaren über die Vertragsinhalte Verschwiegenheit, soweit gesetzliche Bestimmungen dem nicht entgegenstehen.
- 11.4 Dieser Vertrag beginnt am 01.11.2010 und gilt für unbestimmte Zeit. Er kann erstmals unter Wahrung einer Frist von 3 Monaten zum 31.10.2015 gekündigt werden. Danach kann er zum Ende eines Kalenderjahres unter Wahrung einer Frist von 3 Monaten gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.
- 11.5 Mehraufwand im Support (BASIS) wird im Rahmen der jährlichen BASIS-Preisanpassungen berücksichtigt.
- 11.6 Die Leistungen dieses Vertrages werden, sobald möglich, aber frühestens zum 01.01.2015, in den Vertrag V5553/2900000 übernommen. Die Abrechnung der Betriebsleistungen erfolgt für die Jahre 2013 (auch für Leistung ab Leistungsbeginn) und 2014 per Rechnung an den Auftraggeber.

Hamburg  
Ort

06.05.2013  
Datum

Mauwera, 31.05.13

